

Antragsteller:

Name / Firma: Firmenbuchnr.:
Anschrift: UID-Nr.:
..... Geburtsdatum:
Telefon:
E-Mail: , am

An die
Baubezirksleitung Südweststeiermark
Referat Straßenbau und Verkehrswesen

Marburger Straße 75
8435 Wagna

Oder per E – Mail: bbl-sw@stmk.gv.at

Die Richtlinien für Anträge per E – Mail finden Sie im Informationsblatt!

**Ansuchen für die Inanspruchnahme von Landesstraßengrund
für die Errichtung einer Zufahrt**

Der o.a. Antragsteller ersucht bei der Landesstraßenverwaltung um Erteilung einer
Bewilligung für die Inanspruchnahme von Landesstraßengrund gemäß §§ 25a,
Landesstraßenverwaltungsgesetz 1964, für die Errichtung oder Änderung einer

- Einfamilienhauszufahrt
- landwirtschaftlichen Zufahrt
- Betriebszufahrt
- - Zufahrt

an der Landesstraße Nr.:

Grundstücksdaten des Antragstellers:

Grundstück(e) Nr., EZ.,
KG-Nr.:, KG:
Gemeinde
laut beiliegenden Plänen und Beschreibungen.

.....
(Unterschrift des Antragstellers)

(☒ Zutreffendes bitte ankreuzen)

INFORMATIONSBLATT

Erforderliche Planunterlagen für untergeordnete Zufahrten wie Einfamilienhauszufahrten oder landwirtschaftliche Zufahrten:

- a) Einen Lageplan in einem der folgenden Maßstäbe: 1:500, 1:250, 1:200 oder 1:100

In diesem Plan ist bitte einzuzeichnen bzw. zu beschreiben:

- ☞ die Grundgrenzen,
- ☞ die Grundstücksnummern,
- ☞ der Fahrbahnrand der Landesstraße,
- ☞ die genaue Lage und das Ausmaß der geplanten Zufahrt,
- ☞ die Zufahrtsbreite
- ☞ die Radien
- ☞ das Gefälle der Zufahrt (Richtung und Prozent)

Für Inanspruchnahmen, die das oben angeführte Ausmaß überschreiten, sind je nach Anlage, die Planunterlagen mit mindestens folgenden Unterlagen zu ergänzen:

- b) Erklärung über die zu erwartende Verkehrsbelastung (mit Angabe der Wohneinheiten, Anzahl der Objekte, Anzahl der Parkplätze, weitere Ausbaustufen usw.),
- c) Angabe der Firmenbuchnummer und der UID-Nr. (*für gewerbliche Zufahrten*),
- d) einen Bebauungsplan bzw. einen Auszug aus dem Flächenwidmungsplan,
- e) einen Querschnitt im Maßstab 1:100,
- f) einen Schleppkurvennachweis,
- g) Angaben über die Lage, Art und Ausmaß der erforderlichen Oberflächenentwässerung.

Eigentumsverhältnisse:

Ist der Antragsteller nicht Eigentümer des betroffenen Privatgrundstückes, ist der Zufahrtsvertrag vom Antragsteller und vom Grundeigentümer zu unterfertigen.

Richtlinien für Anträge per E – Mail:

Für Pläne in den Formaten A4 und A3 ist es ausreichend, wenn diese, maßstabsgetreu, zusammen mit dem ausgefüllten Antragsformular per E – Mail übermittelt werden.

Pläne in größeren Formaten (A2, A1, A0) müssen zusätzlich in Papierform (1-fach) bereitgestellt werden.